

Medieninformation

Nr. 169

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Rico Braun

Durchwahl
Telefon +49 371 387-104
Telefax +49 371 387-106

flz.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 18. April 2020

Chemnitz

Männer zeigten sich uneinsichtig

Zeit: 17.04.2020, 18.35 Uhr
Ort: OT Gablenz

(1354) Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes auf der Augustusbürger Straße kamen Polizeibeamte gestern Abend nach einem Hinweis zum Einsatz. Dort sollen sich mehrere Personen lärmend und Alkoholika trinkend aufhalten. Die Polizisten trafen vor Ort auf fünf Personen im Alter von 24 bis 42 Jahren, die keine triftigen Gründe vorweisen konnten, warum sie sich zusammen dort aufhielten und ihre Wohnungen verlassen hatten. Sie zeigten sich nach einem entsprechenden Hinweis auf die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung einsichtig und verließen die Örtlichkeit. Wenig später, gegen 19.15 Uhr, stellten die Beamten bei der Streife die o.g. Personen erneut dort fest. Nun folgten Platzverweise und entsprechende Anzeigen gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung. (BR)

Mehrere Platzverweise erteilt

Zeit: 17.04.2020, 21.05 Uhr
Ort: OT Morgenleite

(1355) Ein Polizeieinsatz wurde am Freitagabend ausgelöst, weil mehrere Personen gemeinsam auf einer Grünfläche bei der Bruno-Granz-Straße Alkohol trinken würden. Der Sachverhalt bestätigte sich, zudem war die Gruppierung nicht kooperativ. Das Zusammentreffen wurde durch die eingesetzten Beamten beendet, indem Platzverweise ausgesprochen wurden. Gegen neun Tatverdächtige im Alter von 22 bis 58 Jahren (6/m und 3/w) wurden Ermittlungsverfahren bezüglich des Infektionsgesetzes eingeleitet. (Ba)

Frontalzusammenstoß auf dem Radweg

Zeit: 17.04.2020, 11.50 Uhr
Ort: OT Furth

(1356) Am Freitagmittag befuhr ein Radfahrer (66) mit seinem E-Bike den Chemnitztalradweg vom Dammweg kommend in Richtung Fischerweg. In einer Linkskurve kam dem Radfahrer eine Gruppe Kinder mit ihren Fahrrädern entgegen. Plötzlich scherte aus der entgegengerichteten

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Gruppe ein Radfahrer (6) aus. In der Folge kollidierte der ausscherende Junge mit dem entgegenkommenden Fahrer des E-Bikes frontal. Die zwei beteiligten Fahrradfahrer wurden trotz Tragen eines Fahrradhelmes durch den Zusammenstoß schwer verletzt. Beide Radfahrer wurden ins Krankenhaus gebracht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Durch die Polizei wurden die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen. (Rau)

Bierflasche noch in der Hand

Zeit: 17.04.2020, 22.15 Uhr

Ort: OT Kapellenberg

(1357) Eine Polizeistreife hielt gestern auf der Herderstraße einen Pkw Ford an. Als die Beamten am Auto standen und der 48-jährige Fahrzeugführer die Seitenscheibe öffnete, kam ihnen Alkoholgeruch entgegen. Zudem hatte der Fahrer eine geöffnete Bierflasche in der Hand. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert in Höhe von 2,66 Promille. Eine Blutentnahme folgte und die Weitefahrt wurde unterbunden. Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahren ohne Fahrerlaubnis wurden eingeleitet. (Ba)

Landkreis Mittelsachsen

Moped entwendet

Zeit: 16.04.2020, 23.00 Uhr bis 17.04.2020, 10.00 Uhr

Ort: Penig, OT Markersdorf

(1358) Unbekannte waren in ein Nebengebäude eines Grundstückes auf der Oberen Dorfstraße eingebrochen und hatten neben einem Kleinkraftrad Simson S51 auch noch ein Mountainbike und verschiedene Elektrowerkzeuge im Wert von insgesamt rund 2 200 Euro entwendet. Der hierbei verursachte Sachschaden beläuft sich auf etwa 50 Euro. (BR)

Brandstiftung/Zeugen gesucht

Zeit: 17.04.2020, gegen 21.50 Uhr

Ort: Weißenborn

(1359) Unbekannte drangen auf das umzäunte Gelände eines Mobilfunksendemastes an der Frauensteiner Straße, Höhe des Abzweiges zur Süßenbacher Straße, ein und entzündeten ein Feuer an den Zuleitungen der Anlage. Kräfte der Feuerwehr konnten den entstehenden Brand zügig löschen. Die Höhe des entstandenen Schadens kann derzeit nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen geben können, sich im Polizeirevier Freiberg, Tel. 037322 15-0, zu melden. (BR)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall auf der A4

Zeit: 18.04.2020, 03.10 Uhr

Ort: Striegistal, OT Kaltofen, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(1360) Auf der BAB 4 war am Samstagmorgen der 29-jährige Fahrer eines Transporter Iveco aus Richtung Aachen kommend in Richtung Dresden unterwegs. Er benutzte den rechten der drei Fahrstreifen. Am Kilometer 47,6 kam es zur Kollision mit dem vor ihm fahrenden Lkw MAN eines 58-jährigen Fahrzeugführers. Der Iveco-Fahrer und der MAN-Fahrer blieben bei dem Unfall unverletzt. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 16.000 Euro. (MD)

Moped-Fahrer nach Abkommen von der Fahrbahn schwer verletzt

Zeit: 17.04.2020, 19.55 Uhr

Ort: Sayda

(1361) Am Freitagabend befuhr der 17-jährige Fahrer eines Kleinkraftrad Simson die Alte Heidersdorfer Straße in Richtung Heidersdorf. Am Ausgang einer Rechtskurve kam dieser nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Steinhauften neben der Fahrbahn. Dabei verletzte sich der Kleinkraftrad-Fahrer schwer und wurde im Anschluss in ein Krankenhaus verbracht. Der Fahrer war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und das Kleinkraftrad war nicht versichert. Am Moped entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 500 Euro. (MD)

Erzgebirgskreis

Scheinwerfer ausgebaut und Pkw beschädigt

Zeit: 16.04.2020, 21.00 Uhr bis 17.04.2020, 06.30 Uhr

Ort: Scheibenberg

(1362) An einem im Freien auf der Crottendorfer Straße abgestellten Pkw Opel hatten sich in der Nacht zum Freitag Unbekannte zu schaffen gemacht und am Fahrzeug beide Frontscheinwerfer im Wert von rund 1 000 Euro ausgebaut und entwendet. Außerdem wurde der Opel mit einer bislang nicht bekannten Flüssigkeit übergossen und der Lack zerkratzt. Der Sachschaden beträgt insgesamt ca. 10.000 Euro. (BR)

Bedrohung mit Messer

Zeit: 17.04.2020, gegen 17.00 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(1363) Mehrere Funkstreifenwagen kamen gestern auf der Lindenstraße zum Einsatz, da dort nach ersten Informationen ein Mann mit einem Messer einen Anwohner bedrohte. Vor Ort bestätigte sich der Sachverhalt, als dort ein 20-Jähriger (deutscher Staatsangehöriger) festgestellt und durch Beamte überwältigt werden konnte. Dieser war auf den 59-jährigen Anwohner mit einem Küchenmesser zugelaufen, worauf der Geschädigte durch eine Ausweichbewegung Verletzungen vermeiden konnte. Danach lief der junge Täter, der in einem psychisch auffälligen Zustand war, noch in der Öffentlichkeit herum und versuchte, in fremde Fahrzeuge einzudringen. Auch die eingetroffenen Polizeibeamten bedrohte er mit seinem Messer. Bei der Festnahme



leistete er erheblichen Widerstand und zog sich hierbei leichte Verletzungen zu. Aufgrund seines Zustandes erfolgte die Einweisung in eine Fachklinik für Psychiatrie. Weitere Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei ermittelt nun gegen den Annaberger u.a. wegen Bedrohung und Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte. (BR)

Unfall führt zu Schaden an drei Fahrzeugen

Zeit: 17.04.2020, 11.45 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1364) Kurz vor der Mittagszeit befuhren drei Fahrzeuge die Goethestraße aus Richtung Lößnitzer Straße in Richtung Bahnhofstraße. Der 49-jährige Fahrer eines Pkw Suzuki nutzte dabei den rechten Fahrstreifen und musste bei der Kreuzung Schneeberger Straße verkehrsbedingt anhalten. Der hinter ihm fahrende Pkw Suzuki (Fahrer: 78) wollte daraufhin in den linken Fahrstreifen wechseln. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem bereits sich im linken Fahrstreifen befindlichen Lkw Iveco (Fahrer: 58). Durch die Kollision wurde der Suzuki des 78-Jährigen zusätzlich auf den bereits haltenden Suzuki aufgeschoben. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Der geschätzte Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 6 700 Euro. (RC)

Unfall beim Versuch zu Überholen

Zeit: 17.04.2020, 08.35 Uhr
Ort: Niederdorf, Bundesautobahn 72, Leipzig - Hof

(1365) Am Vormittag befuhr ein 28-Jähriger mit seinem Lkw Volvo inklusive Anhänger die Bundesautobahn 72 im rechten Fahrstreifen. Er setzte dabei zum Überholen eines vorausfahrenden Fahrzeugs an und wechselte hierfür beim Kilometer 91,9 in den linken Fahrstreifen. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw VW (Fahrer: 46), welcher bereits den linken Fahrstreifen befuhr. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Es entstand ein Gesamtsachschaden an beiden Fahrzeugen in Höhe von ca. 5 000 Euro. (RC)